

Berliner Morgenpost

http://www.morgenpost.de/printarchiv/top-bmlive/article1087705/Charlottenburg_liest.html

SONNABEND: LITERATUR

Charlottenburg liest

Donnerstag, 7. Mai 2009 02:32

Normalerweise liest man ja Bücher eher auf dem Sessel oder Sofa als in einer Werkstatt am Schneidertisch.

Aber wenn Charlottenburg zur Buchnacht lädt, wird schon mal auch in einer Arztpraxis oder bei einer Modemacherin gelesen. Von 15 Uhr bis ein Uhr nachts gibt es rund um den Savignyplatz und in seinen Seitenstraßen 56 Stunden Literatur an 40 verschiedenen Orten - für Erwachsene, Jugendliche und Kinder. Und alles kostenlos.

Selten gibt es eine Literaturveranstaltung, bei der Inhalt und Form so übereinstimmen. So liest Kathrin Schmidt ihren neuen Roman "Du stirbst nicht" in einer Arztpraxis; Maria C. Barbeta hat sich für ihr Buch "Änderungsschneiderei Los Milagros" eine Modemacherin ausgesucht; und zur Diskussion über die Mafia trifft man sich selbstverständlich beim Italiener.

Zu den skurrilen Orten gehört ein Beerdigungsunternehmen, in dem Christopher Kloeble aus einem Roman "Unter Einzelgängern" liest. Es geht, zum Ort passend, um den Tod in der Familie. Wer sich eher zu lebendigeren Sujets hingezogen fühlt, ist vielleicht besser im Schuhtick aufgehoben. Dort liest Gaby Barg in ihrem Roman "Schuhtick? Ich doch nicht!" gegen plumpe Vorurteile an.

Ab 15 Uhr, www.charlottenburg-liest.de , Tel. 74 68 47 86

WEITERE ARTIKEL AUS TOP-BMLIVE